

PULLOVER



PULLOVER

Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alessia** (76% Baumwolle, 20% Rec. Polyester, 4% Polyester, Lauflänge 135 m/50 g), **450 (500 – 550) g** Goldgelb/Hellgrau/Graubraun (**Fb 4**); Stricknadeln Nr. 4,5 und 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Bordürenmuster (= 16 M): Siehe Strickschrift 1. In den nicht gezeichneten Rückr M str., wie sie erscheinen, U li str. Die 1. – 16. R stets wdh. HINWEIS: Das Bordürenmuster weist in der 1. – 7. R und in der 9. – 15. R eine höhere M-Zahl aus. M-Zahl beträgt nur nach der 8. und nach der 16. R 16 M.

Betonte Abnahmen (Rücken- und Vorderteil): Betrifft die 1. – 10. M am Anfang der R, bzw. die letzten 10 M am Ende der R. Siehe Strickschrift 2a bzw. 2b. In den Rückr alle M li str., bzw. wie in der Zeichenerklärung angegeben.

Betonte Abnahmen (Ärmel): Rechter Rand: Randm, 1 M re, 2 M re zusstr. Linker Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, Randm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4,5: 22 M und 28 R = 10 x 10 cm. Bordürenmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 16 M = 8,5 cm breit.

Rückenteil: 108 (116 – 124) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Glatt re weiterab. In 41 cm Gesamthöhe 1 x 1 (2 – 3) M beids. abk., dann für die Raglanschräge in jeder 2. R 28 (31 – 34) x 1 M beids. abn., dabei stets betonte Abnahmen (Rücken- und Vorderteil) arb., s. Strickschrift 2a für die Raglanschräge am rechten Rand, s. Strickschrift 2b für die

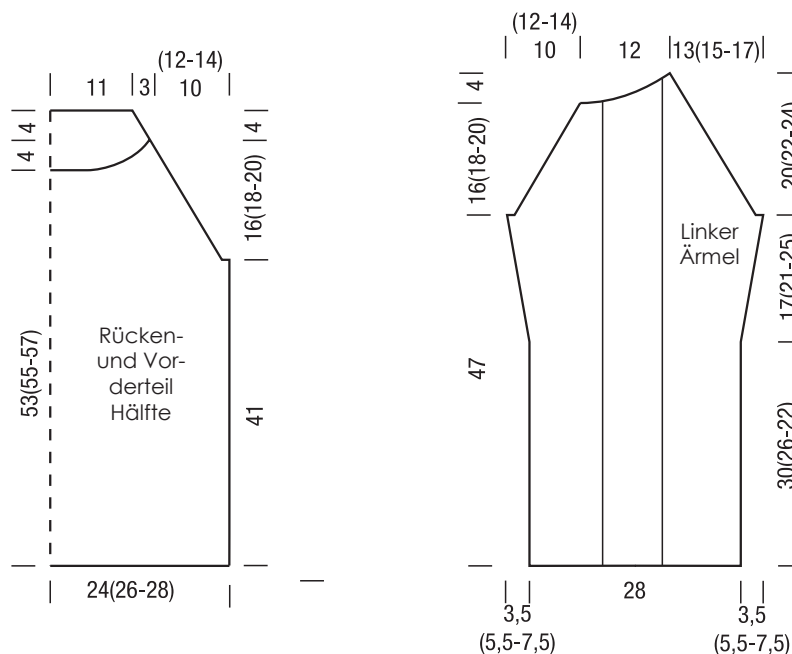
Raglanschräge am linken Rand. In 61 (63 – 65) cm Gesamthöhe die restl. 50 M abk.

Vorderteil: Zunächst wie das Rückenteil arb. In 41 cm Gesamthöhe 1 x 1 (2 – 3) M beids. abk., dann für die Raglanschräge in jeder 2. R 23 (26 – 29) x 1 M beids. abn., dabei stets betonte Abnahmen (Rücken- und Vorderteil) arb., s. Strickschrift 2a für die Raglanschräge am rechten Rand, s. Strickschrift 2b für die Raglanschräge am linken Rand. In 53 (55 – 57) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 30 M abk., dann in jeder 2. R 5 x 3 M abk.

Linker Ärmel: 62 M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen und 1 Rückr rechte M str. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Randm, 22 M glatt re, 16 M Bordürenmuster, 22 M glatt re, Randm. In 30 (26 – 22) cm Gesamthöhe für die Ärmelschräge 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 7 x 1 M (abw. in jeder 4. und 6. R 11 x 1 M – in jeder 4. R 7 x 1 M, dann abw. in jeder 4. und 6. R 8 x 1 M) beids. zun. = 78 (86 – 94) M. In 47 cm Gesamthöhe 1 x 1 (2 – 3) M beids. abk., dann für die Raglanschräge in jeder 2. R 23 (26 – 29) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen (Ärmel) arb. Für die weitere Raglanschräge am rechten Rand in jeder 2. R noch 5 x 1 M abn., dabei weiterhin betonte Abnahmen (Ärmel) arb. und gleichzeitig für die Rundung am linken Rand 1 x 8 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 6 M, 1 x 4 M, 1 x 3 M und 2 x 2 M abk. HINWEIS: Bei den Abnahmen wurde von 16 M für das Bordürenmuster ausgegangen. Das Bordürenmuster weist in der 1. – 7. R und in der 9. – 15. R eine höhere M-Zahl aus.

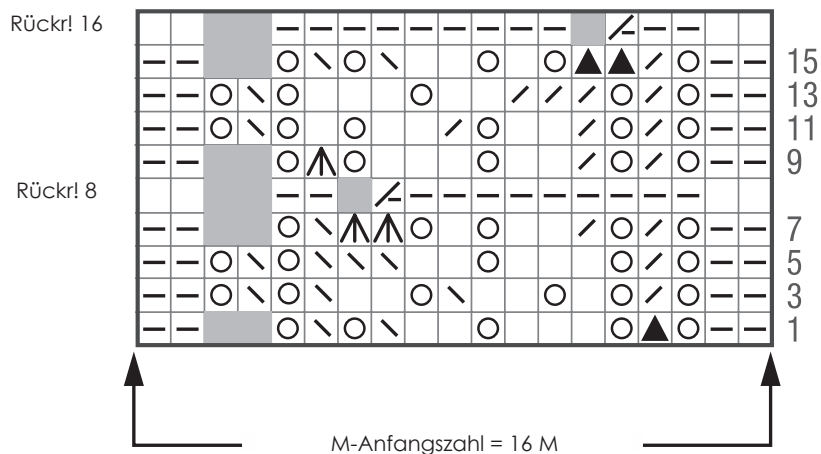
Rechter Ärmel: Wie linken Ärmel, jedoch gegengleich arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Raglannähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 150 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3,5 1 Rd linke M str., dann alle M re abk. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



PULLOVER

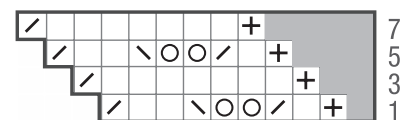
Strickschrift 1



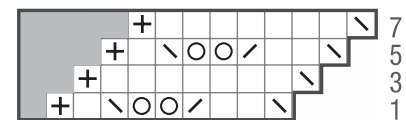
Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- = 1 Umschlag
- ◻ = 2 M re zusstr.
- ◻ = 2 M li zusstr.
- ◻ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ▲ = 3 M re zusstr.
- ◻ = 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen)
- = ohne Bedeutung, M nicht vorhanden, bzw. abgenommene M
- ⊕ = Randm
- ◻ = 2 Umschläge. In den Rückr den 1. U li, den 2. U li verschränkt str.

Strickschrift 2a



Strickschrift 2b



MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **Fb** = Farbe · **Nr.** = Nummer · **lt.** = laut · **li** = links · **bzw.** = beziehungsweise
re = rechts · **ca.** = circa · **str.** = stricken · **Art.** = Artikel · **zusstr.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche
Krebsm = Krebsmasche · **Stb** = Stäbchen · **Luffm** = Luftmasche · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche